

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854**

11.7.1854 (No. 187)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 187.

Dienstag den 11. Juli

1854.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An H. Bühler in Handschusheim. — An Bender in Freiburg. — An E. Bez in Ohlau. — An W. Ebinger in Rauenberg. — An A. Hosp in Bremen. — An Kupferle in Schwarzach. — An J. Böres in Angelthurn. — An J. E. Dresler hier. — An F. Braun in Haltingen. — An J. Barhave in Meersburg. — An Lauermann in Biedesheim. — An J. Amann in Napenbuch. — An G. Meier in Weitenung. — An A. Stellberger in Ludwigshafen. — An Steininger in Offenbach. — An F. Kiehe in Drfowa. — An M. Muffler in Pforzheim. — An A. Pesch in Stuttgart. — An M. Sturm in Wöfingen. — An S. Oberst hier. — An A. Uhl in Mühlenbach. — An Weiß in Mannheim. — An P. Boyer in Frankfurt. — An M. Fuchs in Bruchsal. — An M. Freund in Bruchsal. — An S. Brümmer in Wertheim. — An Kreuz hier. — An A. Schmieder in Dberwolfach. — An Finn in Mühhausen. — An S. Meier in Edenkoben. — An W. Kühnle in Treschklingen. — An Keller in Langenbrücken. — An B. Heberle in Gernsbach. — An Demuth in Frankfurt. — An Röhner in Mannheim. — An B. Weiß in Bruchsal. — An Köchner in Untersohlbach. — An E. Götz in Darmstadt.

Karlsruhe, den 10. Juli 1854.

## Groß. Post und Eisenbahnamt.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

*Willstätter. by.* Adlerstraße Nr. 10 ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, nebst allen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Ebendasselbst ist im Hintergebäude ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

*Wagner. by.* Adlerstraße Nr. 28 ist der dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, 1 Alkof, 2 Speicherkammern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im untern Stock.

*Schenk. by.* Akademiestraße Nr. 37 ist der zweite Stock mit 3 Zimmern, Alkof, Küche und Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten; auch ist daselbst ein Logis mit 2 bis 3 Zimmern zu beziehen. Näheres im Vorderhaus im zweiten Stock. Ebendasselbst wird ein Kofen, von außen zu heizen, zu kaufen gesucht.

*Lang. by.* Amalienstraße Nr. 11 ist im Hintergebäude im zweiten Stock ein Logis mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzlage auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhause daselbst.

*Kunz. by.* Amalienstraße Nr. 49 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzlager, nebst Speicherkammer, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

*Oh. Ballach. 3. by.* Amalienstraße Nr. 57 ist der obere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, Holzlage, gemeinschaftlichem Waschhaus und ein Garten mit einem Pflanzenhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst im untern Stock des Seitenbaues.

*Imml. by.* Blumenstraße Nr. 10 ist ein Logis, auf die Straße gehend, im zweiten Stock, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzstall, Waschküche u. s. w., sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Lammstraße Nr. 7 zu ebener Erde.

*by. Säuberlich* Herrenstraße (kleine) Nr. 18 ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

*Imml. by. Dietrich.* Kreuzstraße Nr. 7 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz sogleich oder später an eine stille Familie zu vermieten, woselbst auch ein kleines Kanapee zu verkaufen ist.

*by. Bayer.* Lammstraße Nr. 10 ist im zweiten Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten.

*Imml. by. Dörmeling.* Lange- und Lammstraße Nr. 7, im dritten Stock, ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmern und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

*Imml. by. Nagel.* Langestraße Nr. 123 ist im untern Stock ein Logis, bestehend in einem Laden, 2 Zimmern, einer Kammer, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 121.

*by. Schrickel.* Langestraße Nr. 124 sind auf den 23. Juli drei freundliche, heizbare Zimmer, Magdkammer, Küche, nebst übrigen Erfordernissen zu miethen.

*Imml. by. Widmann.* Langestraße Nr. 151 ist die bel-étage, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Keller, 2 verrohrten Speicherkammern, Holzstall, nebst Antheil an der Waschküche und geräumigem Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im dritten Stock.

C. Kempf. 3.  
Anm. 1.

Langestraße Nr. 151 ist auf den 1. August ein elegant möbirtes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern billig zu vermieten. Näheres ebendasselbst im untern Stock.

H. Haas jun. by.

Langestraße Nr. 161 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz u. s. w., auf den 23. Oktober, sowie ein großer Keller mit 16 Fuder weingrünen Fässern sogleich zu vermieten.

Anm. 2.  
Anm. 1.  
Anm. 2.

Langestraße Nr. 175 A., bei Kaufmann B. Höber, jun., ist die bel-étage oder der vierte Stock, jede Wohnung aus 6 ineinandergehenden heizbaren Zimmern, Alkof, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzraum u. zu vermieten.

Schalk. by.

Spitalstraße Nr. 29 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (2 größern und 3 kleinern), Küche, Keller, Speicherkammer und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Anm. 1.  
Anm. 2.

Stephanienstraße Nr. 45 ist der erste und zweite Stock zu vermieten, der erste bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzstall u., der zweite in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdzimmer u., Schwarzwaskammer für beide Logis, Stallung für zwei Pferde nebst Bedientenzimmer. Auch ist daselbst eine große Kiste, für einen Auswanderer sich eignend, zu verkaufen.

Seligm. Mars. by.

Waldbornstraße Nr. 12 ist ein Logis im Hinterhause, bestehend in einer großen Stube, Alkof, Kammer, Küche, Keller, Speicher nebst Kammer und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten.

DeNeste. by.

Waldbornstraße (alte) Nr. 3, nahe beim Theater, ist ein freundliches Logis im Hintergebäude, bestehend in zwei Zimmern, Alkof, gemeinschaftlichem Waschhaus nebst Trockenspeicher und sonst allen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock, vornenheraus.

Heck. by.

Waldbornstraße (neue) Nr. 43 ist der dritte Stock, bestehend in drei Zimmern, Küche, nebst üblicher Zugehör, auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.

John. Wenzel.  
Mittler.

Waldbornstraße Nr. 47 ist der zweite Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzstall auf den 23. Juli zu vermieten.

Simon. by.

Bähringerstraße Nr. 43 sind im untern Stock zwei schön hergerichtete Zimmer, ohne Möbel, sowie im dritten Stock ein Mansardenlogis nebst Küche, Keller und Antheil am Waschhaus sogleich zu vermieten.

Bächle. by.

Bähringerstraße Nr. 73 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende schön möbirtete Zimmer zu vermieten, Eingang und Aussicht in die Lammstraße.

alle 2 Lyp.

Bähringerstraße Nr. 79 ist auf den 23. Oktober der obere Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Alkof, Küche, Magd- und Schwarzwaskammer, Keller u., nebst zwei freundlichen tapezirten Mansardenzimmern; letztere werden auf Verlangen auch getrennt abgegeben. Näheres bei Leopold Luz, Ritterstraße Nr. 20.

Göler. Anm. 1.  
Anm. 2.

Birkel (äußerer) Nr. 5 ist der dritte Stock mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu ver-

miethen, und das Nähere im innern Birkel Nr. 6 zu erfragen.

Birkel (innerer) Nr. 11 ist ein neu hergerichtetes Logis von 7 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern, 1 Alkof, schöner Küche, großem Keller, 2 Dachkammern, nebst allen weitem Erfordernissen, wozu auch große Stallung gegeben werden kann, sogleich oder auch später zu vermieten.

Birkel (innerer) Nr. 21, nächst der Karl-Friedrichstraße, ist der zweite Stock, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, Küche, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu beziehen; ebendasselbst sind 2 schöne Zimmer mit Möbel, vornenheraus, einzeln oder zusammen sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

In der Nähe des botanischen Gartens ist auf den 1. August oder 1. September ein freundlich möbirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 3 im untern Stock.

**Wohnung zu vermieten.**

In freundlicher Lage, Sommerseite, ist ein Quartier von 8 geräumigen Zimmern, nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor dieses Blattes.

**Logis zu vermieten.**

Herrenstraße Nr. 62, nahe am Karlsthor, ist der mittlere Stock mit 3 Zimmern, sammt Zugehör auf den Juli oder Oktober zu vermieten. Das Nähere unten zu vernehmen.

N. B. Nr. 1092. **Logisvermietung.** Ein freundliches Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche u., ist auf den 23. Juli an eine stille Familie, und ein möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf,  
Langestraße Nr. 134.

**Zimmer zu vermieten.**

Es ist ein schön möbirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Langestraße gehend, auf den 1. August billig zu vermieten. Näheres hierüber Eck der Langen- und Lammstraße Nr. 7 im dritten Stock rechts zu erfragen.

**Zimmergesuch.**

Ein Frauenzimmer sucht auf den 1. August ein möbirtes Zimmer; es könnte auch in Mansarden sein. Adressen beliebe man auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das mit Kindern umzugehen versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet eine Stelle. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, putzen und waschen kann, in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, gute Zeugnisse besitzt und von ihrer letzten Herrschaft empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 15.

by. Schumacher.

by. Götz.

by. Kregemer.

Anm. 1.  
Anm. 2.

by. Matern.

by.

by. Zingsthaler  
Lörfler Wm.

by. Delang.

by. Hanywiler  
Ziegler,  
Langstr. 205.

by.



**Dankfagung und Bitte.**

Im Begriff von hier abzureisen, fühle ich mich gedrungen, den verehrten Einwohnern hiesiger Stadt für das mir als Kunstwäscherin während einer Reihe von Jahren in so reichlichem Maße zugewendete Vertrauen meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Zugleich möge mir die ergebenste Bitte erlaubt sein, dieses gütige Vertrauen und die seither genossene Gunst nun auf Cäcilie Fark von hier, welche die Kunstwäscherei bei mir gründlich erlernt hat und solche von heute an an meiner Statt fortführen wird, wohlwollend übergehen zu lassen.  
Karlsruhe, den 10. Juli 1854.

**Wilhelmine Nagel.**

Vorstehendes bestätigend und darauf Bezug nehmend, bitte ich, mich mit recht zahlreichen gütigen Aufträgen, die ich alle prompt und zufriedenstellend besorgen werde, beehren zu wollen.

**Cäcilie Fark,**  
Steinstraße Nr. 7.

**Herren- u. Damenstiefel.**

Fortwährend sind wieder Schuhe und Stiefel, eigenes Fabrikat, gut und modern gearbeitet, vorräthig zu haben, als: Zeug- oder Lederstiefel für Damen, das Paar 2 fl. 36 kr., Herrenstiefel 5 fl., Pantoffel für Damen 48 kr. und höher, Zeug- oder Lederschuhe 1 fl. 54 kr. Gummischuhe 2 fl. 30 kr. und höher; auch werden Schuhe und Stiefel angefertigt und Reparaturen billig und schnell besorgt bei  
**J. Ettlinger, Kronenstraße Nr. 28.**

**Essigbefe**

ist von heute an wieder jeden Tag in vorzüglich frischer Qualität zu haben in der Kasernenstraße Nr. 2.

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen.**

**Darmstädter Hof.** Hr. Schüg, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Lauber, Kfm. v. Halberstadt. Hr. Hüttin, Fabr. v. Memmingen. Hr. Hoffschulte, Kfm. v. Paris.  
**Drei Kronen.** Frl. Lipp v. Stuttgart.  
**Englischer Hof.** Herr Baring, Bank. m. Fam. u. Bed. v. London. Frau de Butte m. Fam. v. Bern. Frau Jacot m. Begl. v. La Chaur de fonds. Hr. Chauer, Kfm. von Berlin. Herr Volderauer, Kfm. v. Konstanz. Herr Sandeau, Rent. v. Toulouse.  
**Erbprinzen.** Hr. Murray, Rent. m. Fam. u. Bed. a. Schottland. Frau Blakson u. Frau Schild mit Bed. a. England. Hr. Schild, Rent. m. Fam. u. Bed., Herr Corb u. Hr. Ingham, Rent. m. Frau daher. Hr. Hoffart, Propr. v. Paris. Hr. Moll, Rent. v. Mannheim. Hr. Mehmer, Fabrikbes. u. Hr. Monnier, Rent. v. Strassburg. Hr. Levigan, Rent. v. Kopenhagen. Herr Gyllon, Rent. v. Hertsford.  
**Geist.** Herr Cousin, Fabr. a. d. Schweiz. Frau Dr. Stamm v. Schaffhausen. Hr. Hauser, Rektor daher. Hr. Mettin, Rent. v. Yverdun.  
**Goldener Adler.** Herr Lurty, Holzhändler von Heidelberg. Hr. Schmitt, Fabrikant v. Hamelberg. Hr. Brand, Fabr. v. Rissingen. Hr. Garau u. Hr. Wendt, Kauf. v. Burg. Hr. Kiefer, Notar v. Heidelberg. Hr. Thal, Kfm. v. Bruchsal.  
**Goldener Ochse.** Herr Nähr, Dek. mit Frau von Friesenheim. Hr. Mayer, Part. v. Littenweiler. Frau.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

**Ulmer Lagerbier**

von vorzüglicher Güte empfiehlt bestens  
**F. Reff,**  
zum Badischen Hof.

Wer mir den ruchlosen Thäter, der schon einigemal das Grab meines Sohnes der Blumen beraubte (in der Nähe des Denkmals von Herrn Rittmeister von La Roche), anzeigt, erhält eine Belohnung von 3 Gulden.  
Karlsruhe, den 9. Juli 1854.

**Karl Dietrich.**

**Dankfagung.**

Allen unsern Freunden, Bekannten und Unbekannten, welche unserer selig verstorbenen Mutter, Frau Elisabeth Hanhart, geb. Haug, während ihrer schmerzlichen und leidensvollen Krankheit so liebevolle und innige Theilnahme bewiesen, sprechen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 9. Juli 1854.

**Heinrich Hanhart,** Schuhmachermeister, nebst 4 Geschwistern.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

9. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11	27" 9,5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16 1/2	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 10"	"	Regen
10. Juli				
6 u. Morg.	+ 11 1/2	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 17	27" 11"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 18	27" 11"	"	"

Maier daher. Hr. Sacke, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Goldschmidt, Kfm. von Mainz. Herr Michaelis, Kfm. von Liegnitz.

**Goldenes Schiff.** Hr. Kahn, Kfm. von Rülzheim. Hr. Schottländer, Hdm. v. Großenholsheim. Hr. Brühmüller, Kfm. v. Passau. Hr. Levi, Rent. v. Nancy.

**König von England.** Hr. Friedrich, Partikulier v. Wertheim.

**Raffauer Hof.** Herr Kahn, Handelsm. v. Erftädt. **Schwan.** Hr. Paul, Handelsm. v. Grombach. Hr. Bär, Handelsm. v. Grundbach. Hr. Schäfer, Handelsm. v. Jessingen. Hr. Siegwart, Fabr. v. Billingen. Herr Meyer, Kfm. v. Lyon.

**Sonne.** Hr. Koch, Fabr. v. Eßlingen. **Stadt Pforzheim.** Herr Biller, Part. v. Zimmern. Hr. Roth, Maler v. Hannover.

**Weißer Bär.** Frl. Eisen, Hoffchauspielerin v. Paris. Frl. Bourdeau m. Schwester daher. Hr. Glüker, Part. v. Köln. Hr. Schweiß, Gastg. v. Offenbach. Hr. Schrott, Mechanikus v. Augsburg.

**Zähringer Hof.** Hr. Richtenberger, Fabr. m. Bed. von Speier. Hr. Brokhaus, Kfm. m. Frau v. Iserlohn. Hr. Hengler, Kfm. von La Chaur de fonds. Hr. Dreifus, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kaiser und Hr. Maier, Kauf. v. Renzingen. Hr. Bönkopf u. Hr. Söhnlein, Kauf. v. Frankfurt.

**In Privathäusern.**

Bei Schneidermeister Schuhmacher: Frl. Karoline Ekert von Pforzheim. — Bei Balletmeister Beauval: Frl. Rosa Beauval v. Mannheim.

C. A.  
1mal  
K. 2  
1mal  
1mal  
Selig  
He  
John  
m  
Sim  
Ba  
rll  
Gölar. 2u  
v

1mal  
by  
by